

Hans-Böckler-Berufskolleg



Zeus-Pressemitteilung

Interview mit der Hausmeisterin des Hans-Böckler-Berufskollegs Oberhausen

1. Ab wie viel Uhr sind Sie täglich in der Schule?

- Ich bin ab 6:05 Uhr in der Schule und mein Dienst fängt um halb 7 an.

2. Wie sind Sie zu diesem Beruf gekommen?

- Ich war hier als Reinigungskraft tätig und dann erfuhr ich, dass der Vorgänger in Rente geht und somit bekam ich die Stelle.

3. Was war das Absurdeste oder Komischste, das Sie jemals in Ihrem Beruf erlebt haben?

- Es ist zum Glück noch nichts Derartiges vorgefallen.

4. Wie viele Stunden arbeiten Sie hier am Tag und wie viele Stunden in der Woche?

- Ich habe eine 39 Stunden Woche, und arbeite etwas mehr als 8 Stunden am Tag.

5. Wie sieht die Ferienregelung aus?

- Ich habe 30 Tage Urlaub im Jahr und kann mir nur in den Ferien Urlaub nehmen.

6. Macht Ihnen Ihre Arbeit nach so vielen Jahren immer noch Spaß?

- Ja, tut sie.

7. Was für eine Verantwortung tragen Sie als Hausmeisterin?

- Auf mir lastet die Verantwortung über Haus, Lehrer und Schüler.

8. Was ist das Beste und Schlimmste an Ihrem Beruf?

- Ich könnte nichts als Bestes bezeichnen. Mir macht die Arbeit im Allgemeinen sehr viel Spaß, und es gibt auch nichts wirklich Schlechtes an diesem Beruf.

9. Haben Sie auch noch andere Mitarbeiter/innen die Ihnen bei der Arbeit helfen?

- Bei meiner Arbeit werde ich von Herrn Stängel und Frau Häußer unterstützt.

10. Von wem werden Sie ersetzt, wenn Sie krank sind?

- Ich werde im Krankheitsfall von Herrn Stängel vertreten.

11. Wie ist es als Frau in einem so typisch männlichen Beruf?

- Es gefällt mir und es ist sehr schön in diesem Beruf zu arbeiten.

Vielen Dank für das Interview!

Pascal Musiolik, Kevin Bennewirtz, Aylin Aksoy, Dennis Sodowski
HSUB